

Lösungen aus IKZ-PRAXIS 10/2019:

Es passt alles zusammen

Aufgabe 1

Zitat aus dem Artikel: „In Deutschland sind etliche Heizsysteme im Bestand technisch überholt.“ Welche Aussage(n) sind richtig?

- Laut der EnEV (Energieeinsparverordnung) müssen Öl- und Gaskessel, die älter als 30 Jahre sind und nicht auf Brennwerttechnik oder Niedertemperaturtechnik basieren, getauscht werden.
- Das Energielabel gibt explizit den zu erwartenden Energieverbrauch der Kessel an.
- Die Angaben auf dem Energielabel werden direkt dem Energieausweis der EnEV entnommen.

Aufgabe 2

Zitat aus dem Artikel: „Für die Heizungsmodernisierung im Altbau gibt es dank aufeinander abgestimmter Komponenten viele Möglichkeiten.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Eine Vernetzung über eine Internetchnittstelle ist bei energetischen Sanierungen im Bestand nicht möglich.
- Als Faustformel kann davon ausgegangen werden, dass sich der Eigenverbrauchsanteil von Strom bei Photovoltaik durch Batteriespeicher auf bis zu 50% erhöhen lässt.
- Eine Solaranlage zur Trinkwassererwärmung senkt die Energiekosten um bis zu 28% im Vergleich zu einer Öl-Standard-Niedertemperatur-Heizkesselanlage, Baujahr 1985, mit Warmwasserspeicher.

Standhaft im Bad

Aufgabe 3

Zitat aus dem Artikel: „Die Hersteller von Haltesystemen haben nicht nur Menschen mit Behinderungen im Blick.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Im Duschbereich sind waagerechte Haltegriffe in einer Höhe von 85 cm anzuordnen und zusätzlich senkrechte Haltegriffe dort vorzusehen, an denen mehrere Bedienelemente übereinander passen.
- Rechts und links vom WC sind Stützklappgriffe in einer Höhe von 42 cm über Sitzoberkante zu montieren.
- Waschbecken sollen im Sitzen bedienbar sein. Sie müssen daher so tief angeordnet werden, dass das Waschbecken auch zur Fußwäsche genutzt werden kann.

Aufgabe 4

Zitat aus dem Artikel: „Ergonomische Griffkonturen und moderne Materialoberflächen ermöglichen rutschfreies Greifen und bieten in Nassbereichen eine bestmögliche Sicherheit.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Nachhaltig und aus kontrolliertem Anbau hergestellte Holz-Handgriffe sind im barrierefreien Bauen nicht mehr wegzudenken.
- Spezielle farblose Beschichtung gewährleistet eine Reduktion der Erreger um 99,99%. So werden Schmutz- und Bakterienablagerungen begrenzt, insbesondere bei den geraden Teilen mit häufigem Handkontakt.
- Für die Gestaltung barrierefreier Bäder ist die Normenreihe DIN 18040 zu beachten.

Digital vor Ort am Heizkessel

Aufgabe 5

Zitat aus dem Artikel: „Moderne Abgasgeräte im Hosentaschenformat können weit mehr als nur messen“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Mithilfe einer App können Messprotokolle per E-Mail versendet oder in sozialen Netzwerken geteilt werden. Dadurch können Energieverschwender unmittelbar auf ihr Verhalten aufmerksam gemacht werden.
- Ein spezielles Schimmel-Set der Fa. Dräger lässt auch Schimmelgefahren mithilfe der App frühzeitig erkennen und bewertet dieses mit Ampelfarben.
- Bei der Verwendung der Daten (Messdaten, Kundendaten, etc.) ist unbedingt die DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) zu beachten.

Aufgabe 6

Zitat aus dem Artikel: „Fast alle Abgasmessgeräte der Hersteller bieten heute eine drahtlose Verbindung via WLAN, Bluetooth und ggf. Infrarot für den Druck vor Ort.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Bei der drahtlosen Messung von Feuerungsanlagen mit festen Brennstoffen ist es problematisch, dass vor allem die organischen Verbindungen fester Brennstoffe sowie die erhöhte Staubbelastung die Sensoren angreifen.
- Um beide Hände bei den erforderlichen Messungen freizuhalten, bieten mittlerweile einige Hersteller Apps mit einer intuitiven Iris-Erkennung an. Dadurch wird das Display durch Augenbewegungen gesteuert. Das händische Scrollen entfällt.
- Zum Ausdruck jeden Messprotokolls wird automatisch während des Einsatzes auch ein mobiler Infrarot-Drucker eingesetzt, der es erlaubt, zusätzlich zur Datenspeicherung vor Ort Messprotokolle und Rechnungen für den Kunden auszudrucken, die sofort beglichen werden können.